

## Liebe Kulturschaffenden am Niederrhein,

selbst wenn die Zeiten einen hohen Einsatz im täglichen Krisenmanagement einfordern, sollte nach vorne geschaut werden. Auch im nächsten Jahr benötigt die Kulturregion Niederrhein Impulse aus der Kunst- und Kulturszene, neuartige Projektideen und Zusammenhalt im gemeinsamen Handeln.

Gerade in Krisen hat das inzwischen 23 Jahre alte Förderprogramm der Regionalen Kulturpolitik Nordrhein-Westfalen gezeigt, wie wertvoll der Austausch in Netzwerken und das Ausprobieren neuer Wege in Kooperationen und Koproduktionen ist. Wir möchten Sie daher einladen, sich insbesondere jetzt für die Regionale Kulturarbeit am Niederrhein zu engagieren und bis zum 30.09. mit einer Projektidee für 2020 ff zu bewerben. Die Geschäftsstelle des Kulturraum Niederrhein e.V. steht Ihnen selbstverständlich beratend zur Seite, wenn es um Fragen der Projektplanung, Finanzierung und erfolgreichen Antragstellung geht. Wir freuen uns auf Ihre Nachricht!

Mit besten Wünschen und herzlichen Grüßen

*Ingrid Misterek-Plagge*

ACHTUNG: die Geschäftsstelle ist bis einschließlich 9.9. nur sporadisch erreichbar – Auf Ihre Mail oder Anrufe wird danach umgehend geantwortet.

## NEUES aus dem Kulturraum Niederrhein e.V.

### **30.9.2020: Bewerbungsfrist für Projekte der Regionalen Kulturpolitik naht!**

Sie haben eine gute Projektidee und suchen noch nach Partner\*innen und Finanzierungsmöglichkeiten?

Bis zum 30.09. können sich Vereine, Verbände Kommunen, Institutionen, Privatpersonen und freie Träger, die ein Kulturprojekt mit Beginn in 2020 planen, um eine Förderung der Regionalen Kulturpolitik des Landes Nordrhein-Westfalen bewerben.

Eine vorherige Beratung beim Kulturraum Niederrhein e.V. ist notwendige Voraussetzung.

Antragsteller nehmen daher bitte möglichst frühzeitig Kontakt auf unter: 02831-9904650 oder [info@kulturraum-niederrhein.de](mailto:info@kulturraum-niederrhein.de). Mehr über das Programm der Regionalen Kulturpolitik finden Sie auf unserer Website: [www.kulturraum-niederrhein.de](http://www.kulturraum-niederrhein.de) / Förderung.

### **15.10.2020: Einsendeschluss für Förderanträge interkultureller Kunstprojekte**

Mit dem Programm „Künste im interkulturellen Dialog“ fördert das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen künstlerische Projekte, die die prägende kulturelle Vielfalt des Landes sichtbar und erlebbar machen und den interkulturellen Dialog zwischen den hier lebenden Menschen unterschiedlicher Herkunft unterstützen. Für die Förderung können sich ab sofort alle nordrhein-westfälischen kommunalen und freien Kulturinstitutionen, Kulturträger sowie Künstlerinnen und Künstler bewerben. Gefördert werden Projekte, die im Ansatz auf Nachhaltigkeit angelegt sind, interkulturelle Strukturen intensivieren und mit unterschiedlichen Begegnungsformen experimentieren. Im Jahr 2021 stehen dafür, vorbehaltlich der Entscheidung des Landtags über den Haushalt, bis zu 600.000 Euro zur Verfügung. Die Bewerbungen sind bei den zuständigen Bezirksregierungen einzureichen.

## **24. und 25.11.2010: LVR-Kulturkonferenz – digital – in Kooperation mit den Kulturbüros der Regionalen Kulturpolitik**

Unter dem Motto **Kulturland. Rheinland. Wohin geht die Reise?** wird anhand von Fachvorträgen und Diskussionen das vielschichtige Thema Kulturtourismus beleuchtet. Da das Internet eine unkompliziertere Teilnahme ermöglicht, wurde das Programm auf zwei Tage aufgeteilt. So können alle Vorträge ganz bequem von der Arbeit oder von Zuhause aus mitverfolgt werden.

Gerade in Zeiten von Corona kommt dem Kulturtourismus eine besondere Bedeutung zu. Inwieweit hat sich dieser in der Krise verändert? Und wer waren die Tourist\*innen im Corona-Sommer 2020? Diesen und mehr Fragen widmet sich in der Auftaktdiskussion ein Podium mit Gästen aus Kultur, Tourismus und Wissenschaft. Das Gespräch „Wohin geht die Reise? Kulturtourismus in Zeiten von Corona“ wird in Kooperation mit dem Kulturradio WDR 3 produziert und am Sonntag, den 18. Oktober 2020 um 18.04 Uhr im WDR 3 Forum gesendet. Das ganze Konferenz-Programm veröffentlichen wir demnächst auf [www.kulturkonferenz.lvr.de](http://www.kulturkonferenz.lvr.de)

### **Immer noch aktuell**

#### **CORONA – Soforthilfeprogramme des Landes NRW**

siehe auch: [www.kulturraum-niederrhein.de](http://www.kulturraum-niederrhein.de)

- **Absicherung in der Krise: Landesregierung schreibt Stipendien für Künstlerinnen und Künstler aus**

Ab sofort können freischaffende Künstlerinnen und Künstler aller Sparten Anträge für Stipendien über die Website des Ministeriums für Kultur und Wissenschaft stellen ([www.mkw.nrw](http://www.mkw.nrw)). Mit dem umfangreichen Stipendienprogramm „Auf geht's!“ in Höhe von 105 Millionen Euro unterstützt die Landesregierung Künstlerinnen und Künstler dabei, ihre Arbeit trotz der weiterhin notwendigen Einschränkungen durch die Corona-Pandemie fortzusetzen. Die Stipendien sollen helfen, begonnene Vorhaben zum Abschluss zu bringen, neue zu konzipieren oder auch neue Vermittlungsformate zu entwickeln und auszuprobieren.

- **Land unterstützt Laienmusikvereine in Corona-Krise mit Sonderhilfsprogramm**

Die Landesregierung legt ein Sonderhilfsprogramm in Höhe von 500.000 Euro auf, um die Laienmusikvereine in Nordrhein-Westfalen während der Corona-Krise zu unterstützen. Das entspricht einer Erhöhung um 35 Prozent der regulären Landesförderung von rund 1,4 Millionen Euro. Die Mittel kommen den zahlreichen gemeinnützig organisierten Chören und Musikvereinen zu Gute, die aufgrund von Corona-bedingten Einschränkungen – etwa durch Ausfälle von Proben und Auftritten – in finanzielle Engpässe geraten sind. Beruhend auf einer Bedarfsabfrage hat der Landesmusikrat NRW gemeinsam mit den Dachverbänden der Laienmusik drei Stufen für pauschale Zuschüsse definiert: Chöre erhalten eine Pauschale von 400 Euro, Instrumentalvereine 800 Euro und größere Oratorienchöre 2.500 Euro. So kann zum Beispiel der Honorarausfall einer Ensembleleitung zu einem Teil aufgefangen werden. Die Mittel stehen den Vereinen über die Dachverbände zur Verfügung.

- **Die Corona-Beratung des Kulturrates NRW wird bis in den September verlängert**

Bis Ende September werden individuelle telefonische Beratungen für Kulturschaffende in NRW angeboten. Angeregt von der Idee der Büros der Regionalen Kulturpolitik haben die im Vorstand des Kulturrates NRW vertretenen Verbände ein Beratungskonzept entwickelt. Angeboten wird eine Sprechstunde, in der erste Fragen zu finanziellen Soforthilfe-Programmen/ Entlastungen und zur Vorsorge von negativen finanziellen Konsequenzen (Projektförderung, Fundraising) beantwortet werden können. Weiterreichende Fragen werden an Fachstellen weitergeleitet. Die genauen Termine für die Sprechzeiten werden wöchentlich aktualisiert und können auf der Internetseite des Kulturrates eingesehen werden.

- **Heimat 2020 - Sonderprogramm zur Unterstützung von Vereinen und Verbänden**

Die Landesregierung Nordrhein-Westfalen hat ein Sonderprogramm „Heimat 2020“ zur Unterstützung von Vereinen und Verbänden während der Corona-Lage aufgelegt. Gemeinnützige Vereine oder Organisationen können zur Überwindung eines durch die Corona-Pandemie verursachten existenz-gefährdenden Liquiditätsengpasses beim Land Nordrhein-Westfalen einen einmaligen Zuschuss in Höhe von bis zu 15.000 Euro beantragen. Die Unterstützung richtet sich nach dem tatsächlichen Bedarf.

-----  
Dr. Ingrid Misterek-Plagge, Geschäftsführung

**Kulturraum Niederrhein e.V.**

**Koordinierungsstelle der Regionalen Kulturpolitik NRW**

Glockengasse 5 | 47608 Geldern

Tel.: 0049 (0)2831-9904650 | Fax: 0049 (0)2831-9904659

[www.kulturraum-niederrhein.de](http://www.kulturraum-niederrhein.de)

[www.stadt-land-text.de](http://www.stadt-land-text.de)

-----  
Dr. Ingrid Misterek-Plagge, Geschäftsführung

**Kulturraum Niederrhein e.V.**

**Koordinierungsstelle der Regionalen Kulturpolitik NRW**

Glockengasse 5 | 47608 Geldern

Tel.: 0049 (0)2831-9904650 | Fax: 0049 (0)2831-9904659

[www.kulturraum-niederrhein.de](http://www.kulturraum-niederrhein.de)

[www.stadt-land-text.de](http://www.stadt-land-text.de)



Ministerium für  
Kultur und Wissenschaft  
des Landes Nordrhein-Westfalen



Facebook: [stadt.land.text](https://www.facebook.com/stadt.land.text) | Instagram: [@stadt\\_land\\_text\\_nrw](https://www.instagram.com/stadt_land_text_nrw)

VERNETZEN. KOORDINIEREN. FÖRDERN.

**regionale kulturpolitik** <sup>nRW</sup>